

Ich glaub nur, was ich seh

Text: Eckart zur Nieden

Musik: Johannes M.

Intr. 3



1. Ich bin ein Re-a-list, für den nur Wahr-heit
2. Ich bin ein Re-a-list, für den nur Wahr-



se-hen. Wer sich der Wahr- die-ser Welt mit
fas-sen. Wer wird von Trä- ner Il-lu-sion sich



bei-den Bei-nen Und doch hab ich er-kannt, dass
ir-re-ma-r' Doch seit ich ihn be-rührt, hab



and, konnt "Herr und Gott" ihn nen-nen. Nun
-tiert, will Zwei-fel nicht er-lau-ben. Er



reibt er wei-ter zwar den Au-gen un-sicht-bar und lässt sich doch er-
ist zwar leib-lich fort, doch lern ich jetzt sein Wort: "Nicht se-hen und doch

1. D.C. 2. + 3. D.S.



ken-nen. glau-ben". (Doch)